



PRESSEMITTEILUNG

Jugend Innovativ: 35 Teams für Bundes-Finale 2022 qualifiziert

In Österreichs smartestem Schulwettbewerb stellen sich die Final-Teams persönlich dem Jury-Pitch. Die Auszeichnung der besten Projekte erfolgt am 2. Juni in Wien.

Wien, 30.05.2022 (OTS) – Österreichs smartester Schulwettbewerb, Jugend Innovativ, geht in die heiße Phase: Von 79 Halbfinal-Projekten haben sich nun 35 Teams für das Bundes-Finale 2022 qualifiziert. Damit gehen pro Kategorie die fünf besten Projekte ins Rennen um die begehrte Auszeichnung als innovativstes Schulprojekt. Im Bundesländer-Ranking zeigt sich dabei heuer eine ausgewogene Verteilung: Jeweils sechs Teams kommen aus Oberösterreich, Wien und Vorarlberg, gefolgt von Kärnten und Salzburg mit jeweils vier Teams und der Steiermark mit drei Final-Teams. Ebenfalls vertreten sind Tirol, Niederösterreich und Burgenland sowie die Österreichischen Schule Shkodra in Albanien. Insgesamt nahmen 265 Projektteams in der 35. Runde von Jugend Innovativ teil.

Nach den Corona-bedingten Einschränkungen in den Vorjahren findet das Bundesfinale heuer wieder mit einem umfassenden Rahmenprogramm in Wien statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten dabei eine Reihe von Networking-Events und ein Speed-Dating mit renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die einen Einblick in ihre Karrierewege geben. Aber auch die Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge müssen noch einmal ihren Innovationsgeist beweisen und sich nach ihren digitalen Projekt-Updates der Präsentation vor einer hochkarätigen Expert*innen-Jury stellen.

Die Ergebnisse des Bundes-Finales werden am 2. Juni 2022 veröffentlicht und die Preisträger*innen im Rahmen einer feierlichen Award-Show ausgezeichnet. Start der Verleihung ist

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
Walcherstraße 11A, 1020 Wien, Austria

T +43 1 501 75-562 **E** ji@aws.at
F +43 1 501 75-900 **W** www.jugendinnovativ.at

UID ATU55681202 **FB. NR.** 227076k **HG Wien DVR** 0036609



13.00 Uhr, der Event findet in der Aula der Akademie der Wissenschaften statt und wird zudem online gestreamt. Mehr dazu auf: <https://www.jugendinnovativ.at/award-show-2022>

Österreichs Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge begeistern in der Jubiläums-Runde

„Jugend Innovativ zeigt, wie kreativ unsere Jugendlichen sind und welche herausragenden Projekte sie entwickeln. Trotz Pandemie haben die Jugendlichen mit großem Eifer ihre Projekte umgesetzt. Diesen Innovationsgeist und Tatendrang brauchen wir, damit Österreich weiterhin ein erfolgreicher Standort ist und bleibt. Ich gratuliere allen teilnehmenden Teams zu ihren Leistungen und drücke den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Finale die Daumen“, sagt Bundesminister Martin Kocher.

Martin Polaschek, Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, gratuliert den Projektteams anlässlich des Bundesfinales und bedankt sich für die außerordentlichen Leistungen der Pädagoginnen und Pädagogen: „In seiner langjährigen Geschichte hat Jugend Innovativ den Startschuss für hunderte wissenschaftliche und wirtschaftliche Karrieren gelegt. Dass heuer 265 Projektteams dazugekommen sind, zeigt die enorme Motivation und das Innovationspotenzial an Österreichs Schulen. Dieses Potenzial wollen wir gezielt fördern und damit den akademischen Nachwuchs sichern, den wir zur Entwicklung unseres Innovationsstandorts benötigen.“

Klimaschutzministerin Leonore Gewessler streicht das Engagement der Jugendlichen hervor, Lösungen für die großen Fragen unserer Zeit zu finden: „Mit der Kategorie Sustainability setzt Jugend Innovativ einen Schwerpunkt auf die großen Zukunftsfragen. Gerade im Kampf gegen die Klimakrise brauchen wir nicht nur Innovationen, sondern auch Gestaltungswillen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen mit ihren Projekten beides. Das sind tolle Ideen – vor allem aber der Mut und die Bereitschaft die notwendigen Veränderungen zu gestalten. Ich gratuliere den



Final-Teams sehr herzlich. Euer Engagement gibt mir Zuversicht. Gemeinsam werden wir diese Herausforderungen bewältigen.“

Preisgelder in Höhe von EUR 40.000

Die Finalist*innen haben nun die Chance, Preisgelder in Summe von EUR 40.000,- zu gewinnen und für internationale Veranstaltungen nominiert zu werden. Darüber hinaus nimmt jedes einzelne Final-Projekt am **Online-Voting** für den Publikumspreis teil: Dazu sammeln alle Final-Teams nach dem Final-Event auf www.jugendinnovativ.at Online-Stimmen. Der Publikumspreis ist mit EUR 1.000,- dotiert.

Die 35 Final-Teams im Überblick

Final-Projekte in der Kategorie DESIGN

Titel	Schule	Bundesland
Sexismus hautnah erleben ? Ein Fotobuch über den Alltagssexismus der Frau	die Graphische	Wien
Metallic Design	HTL Dornbirn	Vorarlberg
Project Closed Thoughts	die Graphische	Wien
Interior Design für den Sakralen Raum ? Kirche Maria Rain	EUREGIO HTBLVA Ferlach	Kärnten
Transboard	BG Dornbirn	Vorarlberg



Final-Projekte in der Kategorie ICT&DIGITAL

Titel	Schule	Bundesland
Tele-Reha Sitzauflage	TGM - Die Schule der Technik	Wien
Rowing Performance Monitoring System	HTL Mössingerstraße	Kärnten
EcoBill	HTBLA Leonding	Oberösterreich
DigitalAir	HTL 3 Rennweg	Wien
Haltungstrainer	HTBLA Leonding	Oberösterreich

Final-Projekte in der Kategorie ENGINEERING I

Titel	Schule	Bundesland
Towy	HTL 3 Rennweg	Wien
PantoPlus	HTBLA Eisenstadt	Burgenland
H2Charge - Die Energieversorgung der Zukunft	HTL 3 Rennweg	Wien
Faszienrollen-Stuhl	HTL Wolfsberg	Kärnten
Neuentwicklung des Elektrorennfahrzeugs Scorpion	HTBLuVA Salzburg	Salzburg



Final-Projekte in der Kategorie ENGINEERING II

Titel	Schule	Bundesland
Magic Cube Solving Machine	HTL Braunau	Oberösterreich
Entwicklung und Konstruktion einer Universal-Hilfswinde für die alpine Forstwirtschaft	HTBLuVA Salzburg	Salzburg
Rohrroboter für die Vermessung der Spaltbreiten bei Druckrohrleitungen	HTL Bregenz	Vorarlberg
Entwicklung eines nachhaltigen Freerideski aus Holz	Holztechnikum Kuchl	Salzburg
Entwicklung eines Differenzthermoanalytikmessgerätes (DTA)	HTL Dornbirn	Vorarlberg

Final-Projekte in der Kategorie ENTREPRENEURSHIP

Titel	Schule	Bundesland
RELODED	BG/BRG Stainach	Kärnten
klimaTree: Dein Raumklima Regler	Österreichische Schule Shkodra (Albanien)	Albanien
Junior Company Save-me	HTL Mödling	Niederösterreich
Junior Company Is(s) afoch	HLW Feldbach	Steiermark
InnoLight	HTL Innsbruck, Anichstraße	Tirol

Final-Projekte in der Kategorie SCIENCE

Titel	Schule	Bundesland
Finden eines konkreten Wirkstoffes und dessen Dosierung zur Behandlung der Amerikanischen Faulbrut	HLUW Yspertal	Niederösterreich
AMMON - Ammoniakherzeugung mittels modifizierter Organismen	HTL Braunau	Oberösterreich
Nano-SAT-Control	HTBLuVA Salzburg	Salzburg
Gesundheitsgefährdung durch Wasservögel am Vöcklabrucker Stadtteich - chemische Wasseranalyse	BRG Schloss Wagrain Vöcklabruck	Oberösterreich
Tierwohl sichtbar machen	LFZ Raumberg-Gumpenstein	Steiermark

Final-Projekte in der Kategorie SUSTAINABILITY

Titel	Schule	Bundesland
Vertikale Windkraftanlage mit integrierten Fliehkraftklappen	HTBLA Eisenstadt	Burgenland
Untersuchungen zu Metall-Luft-Akkumulatoren	HTL Braunau	Oberösterreich
NF-Cycle	HTL Dornbirn	Vorarlberg
PlantCare	HTL Mössingerstraße	Kärnten
Stickoxidmessung in Kleinfeueranlagen mittels isokinetischer Messtechnik	HTL Dornbirn	Vorarlberg



Über Jugend Innovativ

Jugend Innovativ wird im Auftrag des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) sowie des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) von der Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws) abgewickelt. Bisher haben bereits über 11.000 Projekt-Teams am Wettbewerb teilgenommen. Der Wettbewerb wird laufend von Workshop-Angeboten sowie Qualifizierungsmaßnahmen (wie Stärkung des Entrepreneurial Spirits, Beratungen zum Innovationsschutz, etc.) für Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer erfolgreich begleitet. Weitere Informationen auf www.jugendinnovativ.at

Rückfragen & Kontakt

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
Unternehmenskommunikation
Wolfgang Drucker
T 01 501 75-331
E w.drucker@aws.at

Jugend Innovativ
Jana Breyer
T 01 50175-514
E j.breyer@aws.at